



Marbach 15.05.2017

Zentrale Stutbuchaufnahmen Kaltblut – Kleinpferde 2017

(PZV BaWü). Der Pferdezuchtverband Baden-Württemberg bot den Kaltblut- und Ponyzüchtern im April an verschiedenen Orten die Möglichkeit, ihre dreijährigen und älteren Stuten von einer Eintragungskommission mit Rassegruppenvertretern und dem Zuchtleiter bewerten und in das Zuchtbuch eintragen zu lassen.

Kaltblutrassen

Zu den angebotenen Terminen stellten sich bei den Kaltblutrassen 38 (-3) Schwarzwälderstuten, zwei Norikerstuten sowie eine zwei Stuten des Süddeutschen Kaltbluts (+2) der Bewertungskommissionen mit den Züchternvertretern und dem Zuchtleiter. Erstmals wurde bei der Bewertung die Möglichkeit der Linearen Beschreibung genutzt. Vorgestellt wurden 28 dreijährige (SchwK 25, SdK 2, Noriker 1), 11 vierjährige (SchwK 10, Noriker 1) und drei ältere Stuten (SchwK 3). Die Qualität war bei den vorgestellten Kaltblutrassen ansprechend und mit der des Vorjahres vergleichbar. Größe und Kaliber stimmten bei den Schwarzwälder Stuten mit ca. 151 cm Widerristmaß und einem Brustumfang von 196 cm (+1 cm) bei einem durchschnittlichen Röhrebeinumfang von 20,4 cm, die durchschnittliche Eintragungsnote wurde bei den Schwarzwäldern mit 7,14 (-0,02) und bei den anderen Kaltblutstuten mit 7,19 (+0,02) errechnet.

Die Schwarzwälder Kaltblutstuten wurden im Typ mit 7,7 (+0,2) besser als die des Vorjahres, im Körper und Gesamteindruck mit 7,5 recht einheitlich bewertet. In den beiden bewerteten Grundgangarten gefiel der Trab mit der Durchschnittsnote von 7,1 (-0,3), der Schritt wurde im Mittel mit 7,0 (-0,1) bewertet. Die Korrektheit des Fundaments und der Bewegung hat sich gegenüber der des Vorjahrs etwas verschlechtert, die mittlere Note lag bei 6,0 (-0,1). Teilweise waren die Fundamente sehr leicht, in der Korrektheit zeigten viele Stuten deutliche zehenge Stellungen.

Schwarzwälder Kaltblut		Ø – Maße in cm			Noten im Ø						
Ort	Anzahl	Größe	BU	Röhre	Typ	Körper	Fd/Ko	Schritt	Trab	Gesamteindruck	Note
Elzach	4	151,8	193,3	20,3	7,5	7,8	6,5	6,9	7,4	7,9	7,31
St. Märgen	12	150,6	196,4	20,5	7,6	7,5	6,0	7,1	6,9	7,4	7,08
Münchingen	2	150,0	186,0	20,0	8,0	7,8	6,5	7,8	6,5	7,5	7,33
Pfullendorf	16	151,4	198,2	20,4	7,8	7,6	5,8	7,0	7,1	7,5	7,12
Forst	4	151,0	195,5	20,5	7,8	7,1	6,0	6,8	7,8	7,6	7,17
Gesamt	38	151,1	196,2	20,4	7,7	7,5	6,0	7,0	7,1	7,5	7,14

Wie im Vorjahr bereits festgestellt, kam für viele Schwarzwälder Stuten die Stutbucheintragung deutlich zu früh, sie waren in der körperlichen Entwicklung und im Kaliber bei weitem noch nicht genug gereift. Auch in der Bewertung der Grundgangarten waren sie etwas schwächer bewertet als im Vorjahr.

Die je zwei Noriker- und Stuten des Süddeutschen Kaltbluts erreichten eine mittlere Eintragungsnote von 7,19. Typ und Trab wurden mit ziemlich gut bis gut (7,5) bewertet; die Körpernote lag bei 7,4 im Mittel. Der Trab war mit 7,5 (+0,02) die bessere Gangart als der Schritt mit 7,0 (+0,02) im Mittel. In der Korrektheit (6,6) zeigten sie gegenüber den Schwarzwälderstuten (6,0) jedoch deutlich weniger Schwächen.



Münchingen 1	Pfullendorf 3	Ø -Maße in cm			Noten im Ø						
Noriker	SdK	Größe	BU	Röhre	Typ	Körper	Fd/Ko	Schritt	Trab	Gesamt- eindruck	Note
2	2	160	204	24	7,5	7,4	6,6	7,0	7,5	7,5	7,19

Schwarzwälder Kaltblut – Auswertung nach Hengsten

Interessant ist die Auswertung bei den Schwarzwälder Stuten nach ihren Vätern. Dachs war mit sechs Töchtern, Rubinero mit vier; Wildschütz mit drei; Don Olewo, Federsee, LVV Modem, Malteser, Revisor, Rubin, Wildhüter mit je zwei sowie Falkenstein, Feldbach, Marcellus, Modus, Montan, Mönchbräu, Rossfest, Vento, Vogt, Weißgerber und Wildfuchs mit je einer Stute vertreten.

		Ø -Maße in cm			Noten im Ø						
Hengst	Anzahl	Größe	BU	Röhre	Typ	Körper	Fd/Ko.	Schritt	Trab	Gesamt- eindruck	Note
Dachs	6	151	197	20	7,7	7,4	5,9	7,1	7,0	7,3	7,1
Rubinero	4	149	196	19	8,0	8,0	5,9	7,1	7,3	7,9	7,4
Wildschütz	3	151	193	21	7,7	7,7	6,2	7,2	6,3	7,5	7,1
Don Olewo	2	153	200	21	7,3	7,3	5,3	6,8	6,8	7,0	6,7
Federsee	2	153	200	21	7,5	7,3	6,5	7,0	7,3	7,5	7,2
LVV Modem	2	150	197	21	7,3	7,8	6,3	6,5	8,0	7,3	7,2
Malteser	2	153	192	21	7,5	7,8	6,3	7,5	7,3	7,3	7,3
Revisor	2	149	194	21	7,5	7,5	6,0	7,0	7,5	7,5	7,2
Rubin	2	152	198	20	7,3	7,5	6,5	7,0	7,0	7,5	7,1
Wildhüter	2	153	205	21	7,5	7,3	6,5	7,3	7,3	7,5	7,2
Gesamt	38	151,1	196,2	20,4	7,68	7,54	5,99	7,03	7,12	7,51	7,14

Bei den Hengsten mit drei und mehr vorgestellten Töchtern lag Rubinero mit der durchschnittlichen Endnote von 7,4 vor den Hengsten Wildschütz und Dachs mit je 7,1. Bei den Hengsten mit zwei bewerteten Töchtern führte Malteser mit der Wertnote von 7,3 die Spitze an gefolgt von den Hengsten Wildhüter, Federsee, LVV Modem und Revisor mit 7,2. Rubin schließt sich mit der Eintragungsnote seiner Töchter von 7,1 an. Die zwei Stuten von Don Olewo fielen dagegen mit der Endnote 6,7 deutlich ab.

Die größten Stuten stellten Don Olewo, Federsee, Malteser und Wildhüter mit 153 cm gefolgt von den Rubintöchtern mit 152 cm. Mit durchschnittlich 151 cm folgten die Stuten von Dachs und Wildschütz, die Töchter des LVV Modem maßen 150 cm. Rubinero und Revisor lagen mit ihren Töchtern mit 149 cm am unteren Rahmen.

In der Typnote lag Rubinero (8,0) vor Dachs und Wildschütz mit je 7,7. Gleichauf mit der durchschnittlichen Typnote von 7,5 folgten Federsee, Malteser, Revisor und Wildhüter mit ihren Töchtern. Die Töchter von Don Olewo und Rubin lagen in der Typnote bei durchschnittlich 7,3. Im Körper gefielen vor allem die Töchter von Rubinero (8,0), LVV Modem und Malteser mit je 7,8 gefolgt von Wildschütz mit 7,7. Beim Schritt waren Stuten der Hengste



PRESSEMITTEILUNG

Malteser (7,5), Wildhüter (7,3), Wildschütz (7,2) und Dachs und Rubiniero (je 7,1) über dem Durchschnitt (7,0) zu finden. Das Feld der Trabstärksten führte LVV Modem mit 8,0 gefolgt von Revisor (7,5) sowie Rubiniero, Federsee, Malteser und Wildhüter mit je 7,3. Bei den Hengsten Dachs, Rubiniero (je 5,9) und Don Olewo (5,3) sollten die Züchter vor allem die Schwächen in der Korrektheit des Fundaments und der Bewegung im Auge behalten.

Mit 7,5 in das Stutbuch 1 eingetragene Schwarzwälder Kaltblutstuten:

Drei Stuten grenzten sich mit der Typnote von 8,5 in der Spitzengruppe ab. Die **dreijährige Fritzi von Dachs von Karlheinz Reichmann, Weilheim**. Eine gut entwickelte, typvolle Stute mit schöner Vorhandpartie bei etwas langem Mittelstück, im Moment noch überbaut. Sie zeigte sich raumgreifend im Schritt mit aktivem Hinterbein, im Trab räumend mit gutem Takt.

Ihr folgte die **dreijährige Maxi S von Vogt** aus der Zucht von Georg Schweighart und **dem Besitz der ZG Schweighart und Leon, Kisslegg**. Eine sehr typvolle, gut entwickelte, charmante und harmonische Stute mit großem Auge und mittlerem Kaliber bei guter Schulterlage und Oberlinie. Ihr Schritt war fleißig, gut überfüßend und frei in der Vorhand, der Trab räumend und locker.

Die **dreijährige Felia von Rubiniero** aus der Zucht von Hans-Ulrich Götz, Bitz und **im Besitz von Nicole und Corinna Hirschle, Ravensburg** ist eine typvolle und ausdrucksstarke Dunkelfuchsstute im knappen Rahmen aber mit schönem Kaliber, im Fundament noch sehr fein. Ihre Paradedangart war der energische durch den Körper gehende Schritt bei angenehmem Interieur.

Paula, eine vierjährige Stute von Wildschütz von Gerhard Lamparth, Altensteig. Eine kalibrige über viel Boden stehende Stute mit gutem Rasse- und Stutenadel, guten Proportionen bei etwas vorfallendem Rücken. Schreitet mit Takt und gutem Raumgriff, im Trab fleißig mit ansprechender Mechanik.

Mila S, dreijährig von Rubiniero aus der Zucht von Georg Schweighart und dem Besitz der **ZG Schweighart und Leon, Kisslegg**. Im guten Rassetyp stehende Stute, feminin mit harmonischer Körpereinteilung, leichtem Unterhals, schräger Schulter bei etwas geschliffenem Vorderbein. Im Schritt eifrig mit mittlerem Raumgriff, im Trab mit viel Schubkraft und bergauf, gewinnt in der Bewegung an Ausstrahlung.

Kaja, dreijährig von Rubin von Klaus Duffner, Haslach. Eine sehr ruhige brave Stute im Wäldertyp, noch etwas knapp im Stutencharme, schräger Schulter, gut geformter Kruppe sowie takt sicherem Schritt mit viel Raumgriff.

Mit der **Eintragungsnote von 7,42** folgen zwei **Schwarzwälder Stuten**.

Die **vierjährige Lotte von Wildhüter von Martin Schwinghammer, Ohlstadt** ist eine großrahmige, über viel Boden stehende Stute mit langen Linien, wachem Auge und harmonischer Vorhand bei noch etwas vorfallendem Rücken. Sie fußt auf klarem Fundament, im Schritt geht sie ruhig und losgelassen, groß übersetzt und locker im Trab mit Schub- und Tragkraft. Im Umgang ruhig und brav.

Resa, dreijährige von Vento von Bernhard Wanke, Baiersbronn ist eine kalibrige, großrahmige Stute mit schönem Rassetyp aber noch etwas streng im Ausdruck. Sie zeigt schöne Körperpartien bei etwas feinem Fundament. Ihr Schritt wird zunehmend geregelter und raumgreifender, der Trab räumend mit Knieaktion, noch nicht ganz locker. Eine gut herausgebrachte Stute mit lebhaftem Temperament.

Andere Rassen:

Bei den anderen Kaltblutrassen beeindruckte die **dreijährige Noriker Rappfigerscheckstute Elisa von Hannes Vulkan XVIII von Manuela Kubny, Lottstetten**. Eine typvolle, kalibrige und hervorragend bemuskelte Stute mit viel Ausdruck, großen Körperpartien und klarem Fundament. Sie präsentierte zwei gute Grundgangarten, der Schritt raumgreifend, der Trab energisch, locker und räumend, stets bergauf.

Stuteneintragungen bei den Pony- und Kleinpferderassen

Zur Eintragung in die Zuchtbücher der Pony- und Kleinpferderassen stellten die Besitzer bei den zentralen Terminen insgesamt 13 Stuten aus den Rassen Haflinger (5), Edelbluthaflinger (2), Deutsches Reitpony (2), Welsh B (2) und Shetlandpony (2) vor, 12 Stuten wurden in Stutbuch 1 und eine Stute in Stutbuch 2 eingetragen. Die Qualität bei den einzelnen Rassen war ansprechend die Stuten gut vorbereitet und vorgemustert.



Alle vorgestellten Stuten präsentierten sich im Mittel mit gutem Rasse- und Geschlechtstyp. Die Merkmale Körper und Trab wurden mit ziemlich gut bis gut (7,5) bewertet, der Schritt im Mittel mit knapp über ziemlich gut (7,2), der Galopp war mit 6,7 im Schnitt die knappste Gangart. Auf die Ausprägung des Fundaments und die Gangkorrektheit sollten die Züchter und Besitzer weiter ihr Augenmerk richten.

		Größe und Noten im Ø								
Rassen	Anzahl	Größe	Typ	Körper	Fd/Ko.	Schritt	Trab	Galopp	Gesamteindruck	Note
Dt. Reitpony	2	143,0	8,3	7,8	6,0	7,5	7,0	7,0	7,8	7,3
Edelbluthaflinger	2	146,5	7,8	7,5	6,3	7,8	7,0	6,8	7,3	7,2
Haflinger	5	149,2	8,1	7,6	6,6	7,3	7,5	6,7	7,9	7,4
Shetlandpony	2	96,8	7,8	7,3	6,0	7,8	7,8	6,5	8,0	7,3
Welschpony (B)	2	128,3	8,8	7,5	7,0	5,5	8,3	6,5	8,0	7,4
Gesamtmittelwert	13	136,5	8,1	7,5	6,4	7,2	7,5	6,7	7,8	7,3

Mit 7,4 und besser bewertete Stuten

Mit 7,71 erreichte die **dreijährige Turnina's Gesa (Welsh-B) von Bronheulog Popstar** von **Silvia Eberhart-Müller, Sinsheim** die höchste Eintragungsnote. Eine äußerst typvolle Stute mit substanzvollem Körper, viel Adel und großem Auge, gut aufgesetztem Hals bei feinem Fundament. Der Schritt war fleißig, der Trab energisch abfüßend und gut übersetzt mit viel Aktion, der Galopp geregelt, und noch etwas flach.

Ihr folgte die **dreijährige Naomi (DR) von Nutrix** von **Thomas Vollmer, Maulbronn** mit der Gesamtnote 7,5. Sehr typvolle Stute mit viel Pony- und Stutenadel und harmonischem Körper, guten Reitpferdepoints aber etwas feinem Fundament. Sie präsentierte sich im Schritt taksicher und sehr raumgreifend, im Trab leichtfüßig mit aktivem Hinterbein, im Galopp genügend bergauf bei noch wenig Balance.

Gefolgt von der **dreijährigen Bergfee (Hafl.) von Blickfang** vom **Haflinger Karlsbad in Auerbach**. Sehr typolle, großrahmige Stute mit schönem Adel, harmonischer Vorhand und etwas strammem Rücken, geregeltm Schritt mit Raumgriff, Trab gut aufgerichtet und mit weit ausgreifender Vorhand, Galopp noch etwas fest. Im Interieur ruhig und brav.

Mit 7,5 war die **dreijährige Showgirl Shelly (Hafl.) von Strippoker** von der **ZG Berghof, Engelsbrand** wertnotengleich. Freundliche ausstrahlungsstarke im Format kompakte Stute mit gut geformtem Hals und guter Kruppe und taksicheren Grundgangarten.

Mit der Endnote 7,43 wurde die **dreijährige Haflingerstute Lady Sophie von Skorpion** von **Kurt Antes, Meckenbach** in das Stutbuch 1 eingetragen. Gut linierte Stute mit sportlichem Seitenbild und gutem Ausdruck sowie gut gelagerter schräger Schulter. Im Schritt zeigte sie sich ruhig und gelassen mit deutlichem Überfüßen, im Trab raumgreifend und im Galopp mit guter Vorhandmechanik, ruhig und umgänglich.

Pferdezuchtverband Baden-Württemberg
Manfred Weber, Zuchtleiter